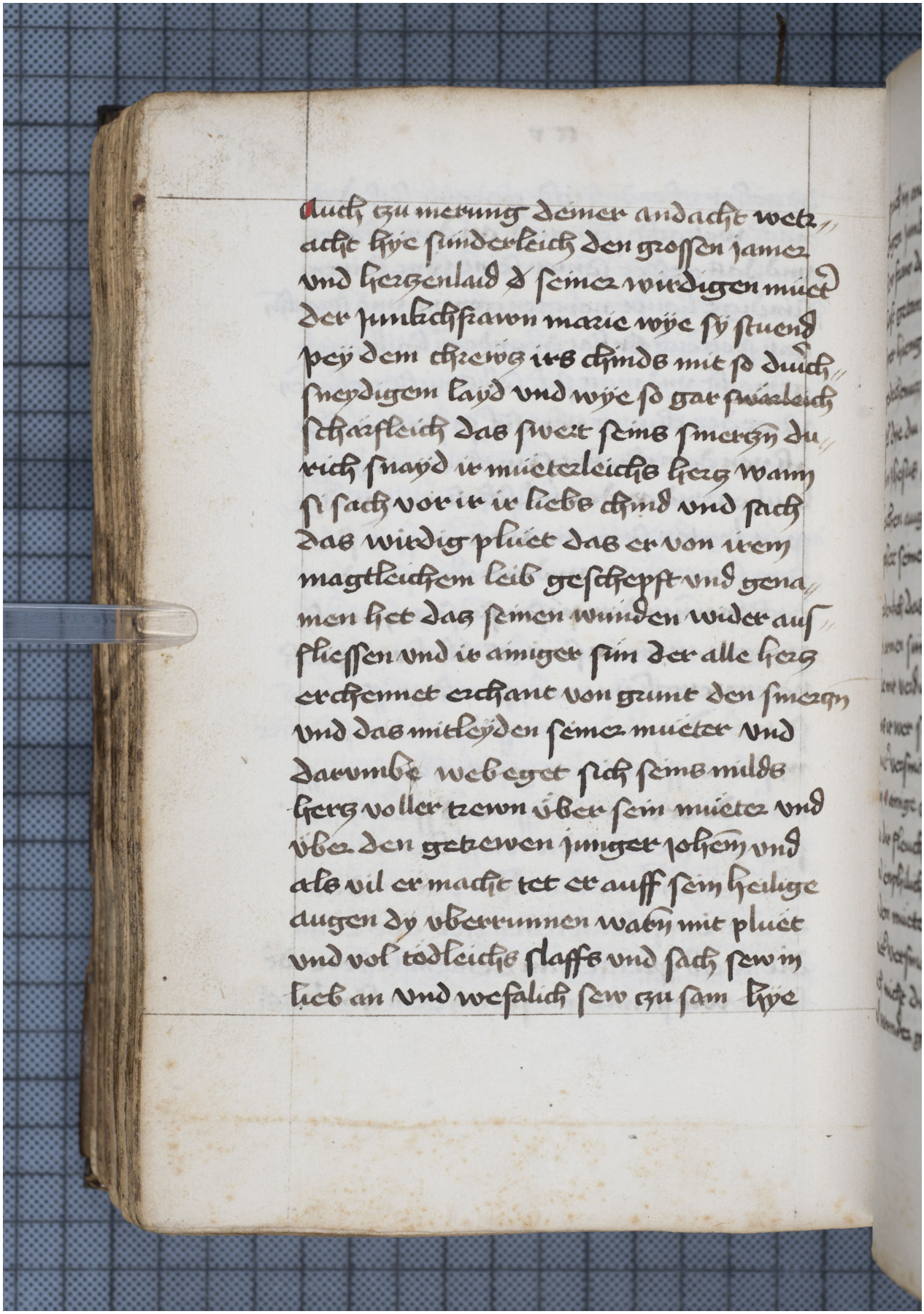
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



durch zu merung deiner andacht wet
achte wie sunderleich den grossen jamer
vnd herzenlaid d̄ seiner wirdigen muet
der junckhfrawn marie wie sy stuend
pey dem chreuz irs chunds mit so durch
sneydigem layd vnd wie so gar swarleich
scharfleich das swert seins smerzen du
rich snayd ir muetterleichs herz warm
sy sach vor ir ir liebs chind vnd sach
das wirdig pluet das er von irem
magtleichem leib geschepft vnd gena
men hiet das seinen wunden wider aus
fliessen vnd ir amiger sun der alle herz
erchennet erchant von grunt den smerzn
vnd das mitleyden seiner muetter vnd
darumbe web eyet sich seins milds
herz voller trewn vber sein muetter vnd
vber den getrewen junger johsen vnd
als vil er machte tet er auff sein heilige
augen dy vberrunnen waren mit pluet
vnd vol todleichs slaffs vnd sach sew in
lieb an vnd wefalich sew zu sam hye